

Gemeinde Klipphausen
Landkreis Meißen

Beschlussvorlage für die Sitzung des Gemeinderates am 04. März 2025

Beschlussvorlage Nr.	03-36/2025
Anlagen	1
Amt	Bauabteilung

Beratungsfolge	Status	Sitzungstermin
Gemeinderat	Öffentliche Beschlussfassung	04.03.2025

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die 5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA – Los 3 Innere Erschließung

Beratungsgegenstand:

Es wurde ein EU-weites Vergabeverfahren durchgeführt. Im Rahmen des Offenen Verfahrens forderten 14 Firmen die Angebotsunterlagen ab. Zur Angebotseröffnung am 13.02.2025 lagen 6 Angebote vor. Die Prüfung durch die Planungsgemeinschaft PB Schubert/KEMPA ergab, dass das wirtschaftlichste Angebot von der Fa. STRABAG AG, Leipziger Str. 48, 01662 Meißen, in Höhe von 2.198.569,78 € brutto, abgegeben wurde. Die Kosten liegen unter dem vom Planer kalkulierten Budget von 3.796.290,19 € brutto.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für die 5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA – Los 3 Innere Erschließung der Fa. STRABAG AG, Leipziger Str. 48, 01662 Meißen, zum Bruttopreis von 2.198.569,78 € zu erteilen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag nach Ablauf entsprechender Vergabefristen auszulösen.

Beschluss Nr.: 03-36/2025

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des GR: 23

Anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Klipphausen,

Mirko Knöfel
Bürgermeister

- Siegel -

Veröffentlichung:
Amtsblatt

Verteiler:
Gemeinderäte
Gemeindeverwaltung
Rechtsaufsichtsbehörde
Amtsblatt

<u>Baumaßnahme</u>	5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA Los 3 – Innere Erschließung etc.
<u>Vergabe-Nr.:</u>	161_GKL_01-2025-0003

Vergabevermerk

5. Angebots(er)-öffnung und Erste Durchsicht

5.1 (Er)-öffnung der Angebote:

Die Angebots(er)-öffnung fand am [14.02.2025 um 10:02 Uhr](#) statt.

Der Vordruck „HVA B-StB Angebotseröffnung“ einschl. der Liste der Teilnehmer bzw. „HVA B-StB Angebotsöffnung“ ist dem Vergabevermerk als Anlage beigefügt.

Anmerkungen:

[siehe Formblatt 313 VHB - Niederschrift über \(Er\)Öffnung der Angebote](#)

Nähere Angaben zum Ergebnis des (Er)-öffnungstermins siehe Ziffer 6.3.

5.2 Erste Durchsicht:

Eine Erste erfolgte je Angebot.

[siehe Formblatt 315 VHB – Vergabevermerk-Erste Durchsicht – je Angebot](#)

Das Ergebnis der Ersten Durchsicht ist in dem Vordruck „HVA B-StB Erste Durchsicht“ dokumentiert, welcher dem jeweiligen Angebot zugeordnet wurde.

Zu den dort gemachten Feststellungen ist ergänzend festzuhalten:

.....
.....

Anlagen zu 5.: „Angebots(er)-öffnung und Erste Durchsicht“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung
1.	5.1	4	Formblatt 313 VHB - Niederschrift über (Er)Öffnung der Angebote
2.	5.2	je 1 Seite	Formblatt 315 VHB – Vergabevermerk-Erste Durchsicht – je Angebot

<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

6. Formale, rechnerische und technische Prüfung (§ 16 – 16d VOB/A bzw. EU VOB/A)

Das Ergebnis der formalen, rechnerischen und technischen Prüfung ist in den Vordrucken „HVA B-StB-Angebotsprüfung“ dokumentiert, welche dem jeweiligen Angebot zugeordnet wurde.

6.1 Aufklärung des Angebotsinhaltes/Nachfordern von Unterlagen zu HA und ggf. NA

- Entfällt, keine Aufklärung/Nachforderung erforderlich
 Aufklärung/Nachforderung erforderlich
 (Anfrage an die drei Erstplatzierten Bieter mit E-Mail vom 17.02.2025, Rücklauf bis 20.02.2025 um 10 Uhr)

Bieter STRABAG: - Eingang der Nachforderungen einschl. Urkalkulation fristgemäß am 20.02.2025
 - Aufklärung der einzelnen Positionen ist erfolgt
 - Aufklärung schlüssig, nachvollziehbar

Bieter [REDACTED] - Eingang der Nachforderungen einschl. Urkalkulation fristgemäß am 20.02.2025
 - Aufklärung der einzelnen Positionen ist erfolgt
 - Aufklärung schlüssig, nachvollziehbar
 - Urkalkulation wurde am 20.02.2025 beim Auftraggeber hinterlegt

Bieter [REDACTED] - Übergabe der Nachforderungen einschl. Urkalkulation fristgemäß am 19.02.2025
 - Positionen aufgeklärt
 - 1 x Pos Kalkulationsfehler => im Falle Beauftragung Abrechnung über Angebots-EP

6.2 Ausgeschlossene Hauptangebote nach Abschluss der formalen, rechnerischen und technischen Prüfung

- Entfällt, kein Ausschluss erforderlich
 Nach Abschluss der Prüfung gemäß Vordruck HVA B-StB-Angebotsprüfung HA werden die Hauptangebote der folgenden Bieter ausgeschlossen:

	Bieter	Begründung

Diese wurden gemäß § 19 Abs. 1 VOB/A bzw. EU VOB/A hierüber mit Schreiben vom unterrichtet.
 Alle anderen Angebote bleiben in der Wertung.



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

6.3 Nach Abschluss der formalen, rechnerischen und technischen Prüfung ergibt sich folgendes Ergebnis (hier sind nur die ersten 10 Bieter aufgeführt).

Bieter	Angebotssumme (Er)-öffnungs-termin	Angebotssumme nachgerechnet	Nachlass (%)	Anzahl NA
[REDACTED]				
E1-Los3	2.735.454,55 €	2.735.454,55 €	0,00	0
[REDACTED]				
E2-Los3	2.377.582,34 €	ohne Nachlass 2.377.582,34 € mit Nachlass 2.330.030,69 €	2,00	0
<u>STRABAG AG Dir. Sachsen/Thüringen Bereich Ostsachsen Radeburger Str. 28 01129 Dresden</u>				
E3-Los3	2.198.569,78 €	2.198.569,78 €	0,00	0
[REDACTED]				
E4-Los3	3.223.501,62 €	3.223.501,62 €	0,00	0
[REDACTED]				
E5-Los3	2.285.847,25 €	2.285.847,25 €	0,00	0
[REDACTED]				
E6-Los3	2.586.927,07 €	2.586.927,07 €	0,00	0

Anlagen zu 6.: „Formale, rechnerische und technische Prüfung“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

7. Prüfung der Eignung (§ 16b VOB/A bzw. EU VOB/A)

Prüfung der Eignung

Die Überprüfung der Eignung der für die Auftragserteilung in Betracht kommenden Bieter einschließlich der für wesentliche Leistungen benannten Nachunternehmer erfolgt für deren Hauptangebote im Vordruck HVA B-StB-Eignungsprüfung, welche dem jeweiligen Angebot zugeordnet wurden.

Ausgeschlossene Unternehmen (Bieter) § 6e EU VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung

- Entfällt, kein Ausschluss erforderlich
 Im Rahmen der Eignungsprüfung gemäß Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung werden die folgenden Bieter ausgeschlossen (Begründung siehe Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung):

	Bieter
1.
2.

Ausgeschlossene Bieter nach § 16 VOB/A bzw. EU VOB/A im Rahmen der Eignungsprüfung

- Entfällt, kein Ausschluss erforderlich
 Im Rahmen der Eignungsprüfung gemäß Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung werden die folgenden Bieter ausgeschlossen (Begründung siehe Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung):

	Bieter
1.
2.

Ausgeschlossene Bieter nach Abschluss der Eignungsprüfung

- Entfällt, kein weiterer Ausschluss erforderlich
 Nach Abschluss der Prüfung gemäß Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung werden die folgenden Bieter ausgeschlossen (Begründung siehe nachgetragene Angaben unter Ziffer 4 im Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung):

	Bieter
1.
2.

Anlagen zu 7.: „Prüfung der Eignung“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung

<u>Baumaßnahme</u>	5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA Los 3 – Innere Erschließung etc.
<u>Vergabe-Nr.:</u>	161_GKL_01-2025-0003

Vergabevermerk

8. Festlegung der Angebote für die weitere Wertung

- Vergabe mit dem alleinigen Zuschlagskriterium Preis:**
Für die weitere Wertung werden nur der Bieter mit dem preisgünstigsten Hauptangebot, die nächsten beiden platzierten Hauptangebote sowie diejenigen Bieter, deren Hauptangebot unter Einbeziehung der sich nicht gegenseitig ausschließenden addierbaren Nebenangebote die drei preisgünstigsten Hauptangebote unterschreiten, betrachtet.
Die genaue Betrachtung ist der Anlage und ggf. der Anlage zu entnehmen.
- Vergaben mit dem Zuschlagskriterium Preis und weiteren Zuschlagskriterien:**
Bei der Festlegung der Angebote für die weitere Wertung werden auch diejenigen Bieter berücksichtigt, die zunächst über den Preis nicht in die zu treffende Auswahl gelangen würden, allerdings ihre Wettbewerbssituation durch die nichtmonetären Wertungskriterien verbessern können.
Das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme erhält bei der Bewertung Preis unter der Berücksichtigung der Wichtung von % Punkte.
Gemäß der Anlage (Gewichtung der Zuschlagskriterien) zur Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe erhält ein Angebot bei den nichtmonetären Zuschlagskriterien je nach Kriterium mind. 5 Punkte bzw. bei der Beschleunigungsregelung mind. 0 Punkte. Unter Berücksichtigung der Wichtung der jeweiligen nichtmonetären Kriterien ergeben sich für jeden Bieter mindestens Punkte. Maximal können bei den nichtmonetären Zuschlagskriterien bei der Wichtung von % Punkte erreicht werden.
Daraus folgt, dass der Bieter mit der niedrigsten Wertungssumme in jedem Fall mindestens Punkte erreicht. Bei allen übrigen Bietern ergibt sich aus der Punktbewertung des Angebotspreises und der oben aufgeführten max. erreichbaren Punktzahl der nichtmonetären Zuschlagskriterien eine theoretisch maximal mögliche Punktzahl für den jeweiligen Bieter.
Demnach werden für die weitere Wertung alle diejenigen Bieter berücksichtigt, die bei der Gesamtsumme unter Einbeziehung der sich nicht gegenseitig ausschließenden addierbaren Nebenangebote Punkte oder mehr erreichen könnten sowie die nächsten beiden platzierten Hauptangebote.
Die genaue Betrachtung ist der Anlage und ggf. der Anlage zu entnehmen. Die Wertung von Nebenangeboten zur Ermittlung der niedrigsten Wertungssumme ist Punkt 9 dieses Vergabevermerkes zu entnehmen.

Damit werden bei der weiteren Wertung die Angebote folgender Bieter berücksichtigt:

	Bieter	Ort
1.	STRABAG AG Dir. Sachsen/Thüringen Bereich Ostsachsen	Radeburger Str. 28 01129 Dresden
2.	.....	.....
3.	.....	.....

Anlagen zu 8.: „Festlegung der Angebote für die weitere Wertung“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung
.....
.....
.....



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

9. Prüfung und Wertung der Nebenangebote

- Aussagen zu dieser Ziffer entfallen, da die Abgabe von Nebenangeboten nicht zugelassen war, bzw. keiner der für einen Zuschlag in Frage kommenden Bieter ein Nebenangebot abgegeben hat.
- Nebenangebote waren zugelassen (siehe 1.20).
Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

9.1 Zusammenfassung der Prüfung und Wertung der Nebenangebote:

Die vorgenommene Prüfung und Wertung der abgegebenen Nebenangebote ergab, dass sich folgende wirtschaftlichste Kombinationsmöglichkeit ergibt. Einzelheiten siehe beigefügte Anlage HVA B-StB-Prüfung und Wertung der Nebenangebote, welche den jeweiligen Angeboten zugeordnet wurde:

Bieter	Anzahl der abgegebenen Nebenangebote	Anzahl der wertbaren Nebenangebote	Wirtschaftlichste Kombination
.....
.....

9.2 Zusammenstellung der Angebote, die für einen Zuschlag in Betracht kommen:

Wertungssummen der Angebote, die für einen Zuschlag in Betracht kommen (unter Berücksichtigung des Preisnachlasses ohne Bedingung, ggf. günstigerer Wahlpositionen sowie der zugelassenen, wertbaren und sich nicht gegenseitig ausschließenden Nebenangebote)						
Platz-Nr.	Bieter	Hauptangebot	Summe NA	Nachlass	Wertungssumme	Relation (in %)
1	100
2
3

Anlagen zu 9.: „Prüfung und Wertung der Nebenangebote“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung
.....
.....

<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

10. Prüfung der Angemessenheit der Preise (§ 16d Abs. 1 VOB/A bzw. EU VOB/A)

10.1 Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angemessenheit der Preise:

Das Hauptangebot des Mindestbietenden Bieter 3 – STRABAG AG in Höhe von 2.198.569,78 € brutto weicht um mehr als 10 % vom Hauptangebot in Höhe von 2.285.847,25 € brutto des preislich an zweiter Stelle liegenden Bieters 5 – ab:

Ja

Nein – 104,0 %

Wenn Ja, Aufklärung des Sachverhaltes.

Schriftliche Aufklärung am: Schreiben an die ersten 3 Bieter vom 17.02.2025

Mündliche Aufklärung am:

Ergebnis und Bewertung der Aufklärung:

Bieter 2:

- Siehe Pkt. 6.1 des Vergabevermerkes

Bieter 3:

- Siehe Pkt. 6.1 des Vergabevermerkes

Bieter 5:

- Siehe Pkt. 6.1 des Vergabevermerkes

Das Hauptangebot des Mindestbietenden Bieter 3 – STRABAG AG in Höhe von 2.198.569,78 € brutto weicht um mehr als 10 % vom Hauptangebot in Höhe von 2.330.030,69 € brutto des preislich an dritter Stelle liegenden Bieters 2 – ab:

Ja

Nein – 106,0 % (2,00 % Nachlass berücksichtigt)

Damit liegen die ersten 3 Angebote in einem Niveau.

10.2 Ergebnisse der Prüfung und Wertung der Angebote (HA und NA) hinsichtlich Spekulation:

Sind bei den für eine Auftragserteilung in Betracht kommenden Bietern untersetzte oder überhöhte EP festgestellt worden, die nicht auf einer Mischkalkulation beruhen?

Nein

Ja;

Wenn Ja, bei folgenden Bietern:

.....

Wenn Ja: die Vergabeunterlagen wurden bezüglich der betreffenden OZ, insbes. die Mengenermittlung, auf Mängel untersucht. Ergebnis:

Es wurden keine Mängel festgestellt.

Es wurden Mängel in der Leistungsbeschreibung festgestellt.

Feststellungen:

.....

Bei einer Nachrechnung der Angebote mit Korrektur dieser Mängel bleibt das Angebot des Mindestbietenden das preislich günstigste:

Ja, das Angebot bleibt unverändert in der Wertung

Nein

Falls Nein:

Das Angebot bleibt unverändert in der Wertung

Die Ausschreibung wird wegen erheblicher Mängel gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 bzw. 3 VOB/A bzw. EU VOB/A aufgehoben.

Begründung:

.....

Baumaßnahme	5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA Los 3 – Innere Erschließung etc.
Vergabe-Nr.:	161_GKL_01-2025-0003

Vergabevermerk

10.3 Ergebnis der Prüfung wegen unerwartet hoher Angebotsendsummen:

- Entfällt, die Angebotssumme des preisgünstigsten Bieters (siehe Nr. 6.3) übersteigt die aktuelle Kostenermittlung um nicht mehr als 10 %.

Die aktuelle Kostenermittlung beträgt:

LOS 2 – Abwasserdruckleitung etc. 3.796.290,19 € EUR brutto
und liegt damit bei 172,7 % gegenüber dem günstigsten Angebot.

- Im Vergleich zur Kostenermittlung (siehe Nr. 1.8 dieses Vergabevermerkes) liegen nur Angebote mit unerwartet hohen Angebotsendsummen vor. Die Kostenermittlung wurde deshalb auf Richtigkeit überprüft:
- Die Kostenermittlung wurde im Wesentlichen bestätigt. Das Vergabeverfahren wird
 - fortgesetzt
 - gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A bzw. EU VOB/A aufgehoben

Begründung bei Aufhebung:

.....

- Die Kostenermittlung konnte im Wesentlichen nicht bestätigt werden. Das Vergabeverfahren wird
 - fortgesetzt
 - gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A bzw. EU VOB/A aufgehoben

Begründung mit Darstellung der Kostenabweichung:

.....

10.4 Ermittlung der Wertungssummen der Bieter der engeren Wahl:

Hinweis: Betrachtung der ersten 3 Bieter

Wertungssummen der Angebote der Bieter der engeren Wahl (unter Berücksichtigung des Preisnachlasses ohne Bedingung, ggf. günstigerer Wahlpositionen sowie für die Wertung berücksichtigter Nebenangebote)		
Platz	Bieter	Wertungssumme (€, brutto)
1.	<u>STRABAG AG Dir. Sachsen/Thüringen</u> <u>Bereich Ostsachsen</u> <u>Bieter 3</u>	<u>2.198.569,78 €</u>
2.	 <u>Bieter 5</u>	<u>2.285.847,25 €</u>
3.	 <u>Bieter 2</u>	<u>2.330.030,69 €</u>



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

Die Ermittlung der Wertungssumme ist detailliert in Anlage nachvollziehbar.

Die Bieter, die nicht in die engere Wahl gekommen sind, wurden gemäß § 19 Abs. 1 Satz 1 VOB/A bzw. EU VOB/A hierüber mit Schreiben vom (s. Anlage) unterrichtet.

Aufgestellt:

Wegner
i.A.

i.A. Wegner (Ing. Ges. KEMPA mbH, NL Dresden) – 20.02.2025

.....
(Datum, Unterschrift)

Anlagen zu 10.: „Prüfung der Angemessenheit der Preise“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung
.....
.....

<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

11. Abschluss der Wertung (Prüfung des für den Zuschlag vorgesehenen Bieters)

11.1 Ergebnis der Prüfung hinsichtlich des Fehlens von EP in unwesentlichen Positionen:

Entfällt, es fehlen keine EP in unwesentlichen Positionen

Die Nachrechnung der Angebote mit fehlendem EP mit dem höchsten Wettbewerbspreis führt zu einer Änderung der Wertungsreihenfolge dieser Angebote gemäß 10.4 (siehe Anlage)

Nein

Ja, bei folgenden Bietern:

Festlegung der weiteren Vorgehensweise:
.....

11.2 Überprüfung (Einholung der Bestätigungen und Nachweise) der Eigenerklärung zur Eignung der Bieter einschl. NU bzw. anderen Unternehmen

Entfällt, Bieter ist für die ausgeschriebenen Bauleistungen PQ-qualifiziert

Das Ergebnis der Überprüfung (siehe HVA B-StB Eignungsprüfung) steht einer Zuschlagserteilung entgegen:

Nein Ja (siehe Begründung im Vordruck HVA B-StB Eignungsprüfung)

11.3 Ergebnis der Überprüfung der Eintragung im Gewerbezentralregister (nur bei Wertungssummen über 30.000.- € brutto)

Auskunft vom Bundesamt für Justiz und ggf. der Korruptionsregisterstelle liegt vor.

Bei ausländischem Bieter liegt eine gleichwertige Bescheinigung vor.

Eintragungen im Gewerbezentralregister und ggf. Korruptionsregister stehen einer Zuschlagserteilung entgegen:

Nein Ja

Wenn Ja, Begründung:
.....

Für den Fall, dass die Zuschlagserteilung an den vorgesehenen Bieter aufgrund der Eintragungen nicht möglich ist, Beschreibung der veranlassenden Maßnahmen (z. B. Prüfung des nächstplatzierten Bieters):
.....

11.4 Prüfung des Änderungssatzes für das wirtschaftlichste Angebot:

Entfällt, kein Änderungssatz angeboten

Änderungssatz enthält nur Lohn und Gehalts bezogene Anteile

Ja

Nein

Wenn Nein, Festlegung des währungsrechtlich zulässigen Wertes in Höhe von:

Aufklärungsgespräch hierzu mit Bieter am ergab folgendes Ergebnis:
.....

11.5 Zuschlagserteilung:

Vergabe mit dem alleinigen Zuschlagskriterium Preis:

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit der geringsten Wertungssumme.

Der Bieter STRABAG AG hat mit 2.198.569,78 € (brutto) die geringste Wertungssumme erreicht (siehe untenstehende Tabelle). Es wird empfohlen, den Zuschlag an diesen Bieter zu erteilen.



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

- Vergaben mit dem Zuschlagskriterium Preis und weiteren Zuschlagskriterien:**
Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit der höchsten Anzahl von Wertungspunkten. Bei Punktgleichheit wird das Angebot mit der geringeren Wertungssumme beauftragt. Die Ermittlung der Wertungspunkte erfolgt gemäß nachfolgender Darstellung.

Bewertung der Angebote hinsichtlich des Kriteriums Preis:

Die Wertung des Kriteriums Preis ist der Anlage zu entnehmen.

Bewertung der Angebote hinsichtlich des Kriteriums

Die Wertung des Kriteriums ist der Anlage zu entnehmen.

Bewertung der Angebote hinsichtlich des Kriteriums

Die Wertung des Kriteriums ist der Anlage zu entnehmen.

Bewertung der Angebote und Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Eine Zusammenstellung der Bewertungsergebnisse ist in Anlage mit entsprechender Rangfolgenbildung aufgeführt.

Der Bieter hat mit Punkten die höchste Punktzahl erreicht (siehe untenstehende Tabelle). Der Zuschlag ist an diesen Bieter zu erteilen.

Wertungssummen und ggf. Wertungspunkte (Angabe der Wertungspunkte nur bei mehreren Zuschlagskriterien) nach Abschluss der Wertung (unter Berücksichtigung des Preisnachlasses ohne Bedingung, ggf. günstigerer Wahlpositionen sowie für die Wertung berücksichtigter und zugelassener Nebenangebote)			
Platz	Bieter	Wertungssumme (€, brutto)	Wertungspunkte
1.	<u>STRABAG AG Dir. Sachsen/Thüringen Bereich</u> <u>Ostsachsen</u> <u>Bieter 3</u>	<u>2.198.569,78 €</u>	.....
2.	..... <u>Bieter 5</u>	<u>2.285.847,25 €</u>	.....
3.	..... <u>Bieter 2</u>	<u>2.330.030,69 €</u>	.....

11.6 Bindefrist

Die vorgegebene Bindefrist wird eingehalten:

Ja Nein

Falls Nein, Verlängerung der Bindefrist bis

Aufforderung an die Bieter der engeren Wahl zur Zustimmung zur Bindefristverlängerung wurde versandt am

Folgende Bieter haben die Bindefrist nicht verlängert:

.....

Für den Fall, dass sich durch die Nichtverlängerung der Bindefrist des für die Vergabe vorgesehenen Bieters die Bieterreihenfolge ändert, sind die Wertungsschritte unter Pkt. 9 bis 11 zu wiederholen.



<u>Baumaßnahme</u>	<u>5. Erweiterung Gewerbegebiet Klipphausen 1. BA</u> <u>Los 3 – Innere Erschließung etc.</u>
<u>Vergabe-Nr.:</u>	<u>161_GKL_01-2025-0003</u>

Vergabevermerk

Aufgestellt:

Gesehen:

i.A. 

i.A. Wehner (Ing. Ges. KEMPA mbH, NL Dresden) – 20.02.2025

.....
(Datum, Unterschrift)

Anlagen zu 11.: „Abschluss der Wertung“:

Nr.	Zu Gliederung Nr.	Anzahl der Seiten	Bezeichnung

